



Ein Projekt im Rahmen der Ländlichen Entwicklung - Sonstige Maßnahmen

Feuchtbiotope und Niedermoore stellen im Südburgenland besondere Lebensraumtypen dar, die vor einigen Jahrzehnten noch weit verbreitet und prägend für das Landschaftsbild waren. Als "Hotspots der Biodiversität" beherbergen sie einen unglaublichen Reichtum an Tier- und Pflanzenarten. Für die menschliche Nutzung jedoch erschienen diese Standorte lange Zeit wertlos und wurden daher großräumig zurückgedrängt, trockengelegt und umgestaltet. Heute erkennen wir die vielfältigen, wichtigen Funktionen dieser Feuchtstandorte: sie tragen zur Verbesserung der Trinkwasserqualität bei, zum Hochwasserschutz, zur Förderung seltener und ökosystemwichtiger Tier- und Pflanzenarten und zur Zurückdrängung invasiver Neophyten. Und als attraktive Landschaftselemente sind sie nicht zu letzt Ausflugsziel für Erholungssuchende und Tourismus.

Gründe genug, verbliebene Biotope unter Schutz zu stellen bzw. Flächen durch Revitalisierungsmaßnahmen zurückzugewinnen. Mit dem Projekt „Revitalisierung von Niedermooren und Feuchtgrünland im Südburgenland“ trägt der Naturschutzbund Burgenland zu diesem wichtigen Ziel bei. In den Bezirken Güssing, Oberwart und Jennersdorf konnte an verschiedenen Standorten eine Gesamtfläche von knapp über 21 Hektar gesichert werden.

Vorab wurde von Experten eine Auswahl und naturschutzfachliche Bewertung der Projektflächen durchgeführt. Darauf aufbauend konnte für jeden Standort ein maßgeschneiderter Pflegeplan erstellt werden, der sowohl vegetationskundliche, als auch zoologische Aspekte berücksichtigt. Je nach Bedarf wurden folgende Schritte einer umfangreichen Erstpflege durchgeführt:

- Entbuschung
Bodenbearbeitung und -vorbereitung mit dem Häcksler und / oder Forstmulcher
Pflegemahd
Abtransport und Entsorgung des Schnittguts

Darüber hinaus war die Kooperation, Information und Einbindung von Gemeinden, Landwirtschaft und Anrainern über den gesamten Projektverlauf ein wichtiger Aspekt. Um die Flächen langfristig zu erhalten wurde die weitere Pflege an lokale LandwirtInnen mit landschaftspflegerischer Erfahrung übergeben.

Kontakt: Dipl. Ing. Stefan Weiss, 0676 / 61 55 928

Die Broschüre zum Projekt kann unter naturschutzbund@burgenland.at bzw. 0664 / 845 30 47 angefordert werden oder ist hier als pdf download erhältlich:

[Revitalisierung von Niedermooren im Suedburgenland.pdf](#)

